



Teaminformation

Senior:innen-Schweizermeisterschaften 2025/2026

Vorwort

Die Senior:innen-Schweizermeisterschaften (Senior:innen-SM) ist eine Veranstaltung von Swiss Volley (SV). Die Senior:innen-SM wird von der Meisterschaftskommission (MKI) veranstaltet. Diese hat die Swiss Volley Geschäftsstelle (GS) mit der Umsetzung der SM betraut.

Gestützt auf das Volleyballreglement (VR) und situationsbedingte Anpassungen zum VR, erlässt die Geschäftsstelle von Swiss Volley (GS) die folgende Richtlinie für die Umsetzung der Senior:innen-Schweizermeisterschaften in der Saison 2025/2026.

1. Modus

Die Senior:innen-SM wird an einen Tag ausgetragen. Teilnahmeberechtigt sind:

- Teams mit Spieler:innen aus dem gleichen Verein
- Teams, die für die Senior:innen-SM frei zusammengestellt worden sind

Die Senior:innen-SM wird bei den Frauen und bei den Männern in zwei Kategorien (32+ und 50+) ausgetragen. Als Senior:innen gelten Spieler:innen, die am 31. Dezember des Jahres, in welchem die Saison beginnt, das 32., respektive 50. Altersjahr vollendet haben (32./50. Geburtstag).

Kategorie	Geschlechter
32+	Frauen
32+	Männer
50+	Frauen
50+	Männer

Der Spielplan wird der Anzahl teilnehmender Teams angepasst. Grundsätzlich ist das Ziel, dass jedes Team mindestens drei Spiele in der Kategorie 32+ und zwei Spiele in der Kategorie 50+ bestreiten kann. Definitiv über die Spielpläne entscheidet SV nach Anmeldeschluss. Das Turnier findet bei beiden Geschlechtern mit mind. 4 und max. 8 Mannschaften (32+) und mit mind. 4 und max. 6 Mannschaften (50+) statt.

1.1 Lizenzen

Es gibt zwei Lizenzarten:

1. Saisonlizenz: Die Lizenzen der Saison 2025/2026 sind gültig
2. Tageslizenz: Spieler:innen, die am Finalturnier teilnehmen, können gegen Vorweisen eines amtlichen Ausweises beim Organisator eine Tageslizenz lösen, sofern sie keine gültige Lizenz vorweisen können.

1.2 Reglement und Weisungen 2025/2026

Es gilt das [Volleyball Reglement \(VR\) 2025/2026](#) inkl. den Weisungen des Zentralvorstands von Swiss Volley. Bei Regelwidrigkeiten kann ein Team auch nachträglich disqualifiziert werden.

1.3 Spielregeln

Die Meisterschaftskommission Indoor (MKI) von SV legt die Austragungsmodalitäten, den Spielplan und die Spielregeln verbindlich fest. Es gelten die offiziellen Volleyball-Regeln. Alle Spiele werden grundsätzlich auf zwei Gewinnsätze gespielt. Über Ausnahmen kann die MKI entscheiden. Grund dafür sind wenige Teams. Bei Regelwidrigkeiten kann ein Team auch nachträglich disqualifiziert werden.

2. Kosten

- Im Vorfeld fallen 500 CHF als Kautions an. Die Kautions wird für den Infrastrukturbeitrag (CHF 20 pro Person), Tageslizenzen (CHF 10 pro Tageslizenz für Nichtlizenzierte) sowie für die Schiedsrichter:innenkosten und allfällige Schäden an Einrichtungen und Material verwendet. Der Rest wird im Anschluss rückerstattet.
- Spätestens 14 Tage nach Ende des Turniers sendet der Organisator dem Verein eine detaillierte Abrechnung über die Kosten und allfällige Beschädigungen zu.
- Der Organisator überweist den Restbetrag der Kautions innert 21 Tagen nach Ende des Turniers an den Verein.

- Der Organisator und Swiss Volley können weder für den Versicherungsschutz noch für Diebstähle haftbar gemacht werden.

3. Ablauf: Anmeldung & vor Ort

3.1 Anmeldung

- Swiss Volley gibt die Ausschreibung und das Anmeldeformular auf ihrer Website raus.
- Der Verein füllt sämtliche erforderlichen Daten aus.
- Die Anmeldung ist offen bis am **Sonntag, 19. April 2026**.
- **Die Plätze sind limitiert.** «First-come, first-served».
- Die Teamliste wird nach Anmeldeschluss eingeholt.

3.2 Information vor dem Turnier

Als primäre Kommunikationsplattform dient die Website von Swiss Volley. Der Spielplan wird dort vor der SM aufgeschaltet. Der Organisator schickt den Teilnehmenden vor Turnierbeginn alle nötigen Informationen zu.

3.3 Vor Ort

- Der/die Teamverantwortliche gibt beim Check-in die amtlichen Ausweise aller Spieler:innen oder eine Kopie davon ab.
- Die amtlichen Ausweise oder Kopien werden während des Turniers durch die Schiedsrichterchef:in aufbewahrt und am Ende dem Team wieder ausgehändigt.
- Der/die Teamverantwortliche unterschreibt vor Ort den Verhaltenskodex, bzw. gibt den ausgedruckten und unterzeichneten Verhaltenskodex beim Check In ab.

4. Spielbetrieb allgemein

4.1 Material

Matchbälle werden vom Organisator zur Verfügung gestellt. Die Bälle zum Aufwärmen stellen die Teams.

4.2 Technical Meeting

Es findet kein Technical Meeting statt.

4.3 Schiedsrichter:innen

Alle Schiedsrichter:innen werden durch den Organisator, Swiss Volley und die RSK rekrutiert. Die Spesen der Schiedsrichter:innen werden gleichmässig unter den teilnehmenden Mannschaften aufgeteilt. Es wird mit dem einfachen Matchblatt gespielt.